

Samstag, 30. Juli 2022

WOCHENBOTSCHAFT DER JUNGFRAU MARIA, ROSE DES FRIEDENS, ÜBERMITTELT IN FATIMA, PORTUGAL, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS

Meine lieben Kinder, der Friede Meines Sohnes sei in euch.

Wenn die Gottheit die geistigen Räume zurückgewinnt, die vorher vom Feind unterworfen waren, und vor allem wenn der Plan Gottes die unschuldigen Seelen zurückgewinnt, die vorher Objekte des Leidens, der Verzweiflung und des materiellen Verderbens waren, bedeutet und stellt dies einen sichtbaren Sieg der Erlösenden Liebe Christi über alle Dunkelheit dar; es bedeutet, dass Seine Diener der letzten Zeiten, d. h. Seine Apostel, sich - unter welchen Bedingungen auch immer - bereit erklären, für diejenigen, die leiden und am verletzlichsten sind, ihr Leben hinzugeben und ihren Dienst zu leisten.

Der Triumph und die Eroberung jener Räume durch die Liebe stellen angesichts der widrigen und chaotischen Umstände unvermeidlich eine Herausforderung dar. Daher bieten die Diener Christi sich an, Werkzeuge des Herrn zu sein, ohne Rücksicht auf die Konsequenzen und ohne die möglichen Risiken abzuwägen.

Dies ist nicht Ausdruck einer Phantasie oder eines Akts des Fanatismus, sondern es ist eine Aktion, die vom Heiligen Geist angeregt und autorisiert wurde, der in Seiner unwandelbaren Gestalt durch die hingebungsvollen Diener Gnaden, Wunder und Lösungen gewähren kann, wo es vorher unmöglich schien.

Ich spreche davon am Beispiel der Angola-Mission, die in ihrer ersten Etappe heute das Ende eines Zyklus erreicht und von heute an eine neue Etappe eröffnet, eine Etappe, die vollständig befreit ist von geistigen, moralischen und inneren Knoten; eine nächste Etappe, die eine schnellere und effizientere Umsetzung für eine Region des Planeten wie Afrika verspricht, die durch den Mangel an sozialer und politischer Transparenz geprägt und belastet ist und durch das nicht enden wollende Laster der Korruption beeinträchtigt wird.

Genau dort tritt Mein Sohn durch Sein Geistiges Bewusstsein ein, denn in diesen Räumen, die verloren und ohne materielle Lösung scheinen, wird alles von null beginnen, dort werden die ärmsten der armen Seelen die Wiedergeburt des Lichts, der Liebe und des Glaubens in ihren ausgegrenzten Leben sehen.

Aus diesem Grund hat jede geistige Bewegung eine materielle Auswirkung, die Teil jener anonymen Opfer ist, die Christus für den Triumph Seiner Liebe und Seiner Barmherzigkeit in der Menschheit dargebracht werden können.

Daher bin Ich zutiefst dankbar für all das, was in so kurzer Zeit in Afrika aufgebaut wurde; denn es ist etwas Unauslöschliches, das im Herzen Gottes bleiben wird und das nichts und niemand wird jemals auflösen können, denn es war eine Tat der Liebe, die den Schmerz geheilt hat.

Ich danke euch für diese humanitäre Mission und dafür, dass ihr dem Ruf Meines Sohnes gefolgt seid!

Es segnet euch

Eure Mutter, die Jungfrau Maria, Rose des Friedens